

STARKE AKTION

BE SMART – DON'T START
2015/2016



Institut für Therapie- und Gesundheitsforschung gGmbH

Harmsstraße 2 | 24114 Kiel | Tel.: 04 31 – 5 70 29 70 | Fax: 04 31 – 5 70 29 29 | E-Mail: besmart@ift-nord.de | www.ift-nord.de

Das Logo „Be Smart – Don't Start“ ist im Besitz des Transport for London und ein eingetragenes Warenzeichen.
Gefördert von der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung im Auftrag des Bundesministeriums für Gesundheit.



INFORMATION FÜR DIE SCHULLEITUNG

DER WETTBEWERB
FÜR RAUCHFREIE
SCHULKLASSEN

STARKE AKTION

BE SMART – DON'T START
2015/2016

August 2015

Sehr geehrte Schulleiterin, sehr geehrter Schulleiter,

wir möchten Ihre Schule herzlich zur Teilnahme an unserem Wettbewerb für rauchfreie Schul-
klassen *Be Smart – Don't Start* einladen. *Be Smart – Don't Start* ist das in Deutschland am weitesten
verbreitete Programm zur Prävention des Rauchens und wird im Schuljahr 2015/16 bereits zum 19.
Mal durchgeführt.

Der Wettbewerb *Be Smart – Don't Start* richtet sich primär an die Klassenstufen 6 bis 8, weil Jugend-
liche in dieser Altersstufe besonders gefährdet sind, mit dem Rauchen zu beginnen. Die Regeln des
Wettbewerbs sind einfach: Teilnehmende Klassen entscheiden sich, eine rauchfreie Klasse zu sein,
dokumentieren ihr (Nicht-)Rauchverhalten regelmäßig und können attraktive Preise gewinnen. Die
Durchführung von *Be Smart – Don't Start* ist nicht aufwendig. *Be Smart – Don't Start* lässt sich in
jedem Schulfach und jeder Schulform einsetzen. Eine wiederholte Teilnahme erhöht die Nachhaltigkeit
des Wettbewerbs. Studien zeigen, dass der Wettbewerb auf eine hohe Akzeptanz stößt, wirksam in der
Verhütung des Rauchens ist und zudem ein positives Kosten-Nutzen-Verhältnis aufweist.

Neben der Praktikabilität und Effektivität gibt es weitere Gründe, warum Ihre Schule von einer Teil-
nahme profitieren kann, einige haben wir auf der Innenseite dieses Schreibens aufgeführt.

Damit Sie Klassen und Lehrkräfte in Ihrer Schule auf den Wettbewerb aufmerksam machen können,
finden Sie in der Anlage Faltblätter sowie ein Plakat zum Aushang. Bitte informieren Sie Ihre Lehr-
kräfte über *Be Smart – Don't Start*, leiten Sie die Materialien an Ihre Suchtpräventionsfachkraft, die
Unter- und Mittelstufenkoordinatoren oder die Lehrkräfte der entsprechenden Klassenstufen weiter.
Vielen Dank für Ihr Engagement!

Be Smart – Don't Start hat sich in den letzten 18 Jahren in vielen Schulen bewährt und etabliert. In der
Organisation und Förderung des Wettbewerbs arbeiten lokale, regionale und nationale Institutionen
zusammen, um Ihre Schule zu unterstützen und den Wettbewerb für die Klassen kostenfrei anbieten
zu können. Wir alle stehen Ihnen gerne zur Verfügung und freuen uns auf die Anmeldung Ihrer Klassen.

Stellvertretend für alle Ansprechpartner von *Be Smart – Don't Start* grüßen Sie herzlich

Marlene Mortler
Marlene Mortler
Drogenbeauftragte der Bundesregierung

H. Thaiss
Dr. Heidrun M. Thaiss
Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung

Fritz Pleitgen
Dr. h.c. Fritz Pleitgen
Stiftung Deutsche Krebshilfe

Barbara Genscher
Barbara Genscher
Deutsche Herzstiftung e. V.

R. Hanewinkel
Prof. Dr. Reiner Hanewinkel
Institut für Therapie- und Gesundheitsforschung gGmbH



VIELE GUTE GRÜNDE FÜR DIE TEILNAHME IHRER SCHULE AN BE SMART – DON'T START

IHRE SCHULE KANN PROFITIEREN

Das Programm: bewährt, erprobt, evaluiert und praxistauglich

- » *Be Smart - Don't Start* kann auf eine 18-jährige Tradition und eine intensive wissenschaftliche Begleitung zurückblicken, die zu einer stetigen qualitativen Verbesserung des Programms beigetragen haben.

Bildungs- und Erziehungsauftrag hinsichtlich Prävention und Gesundheitsförderung

- » *Be Smart - Don't Start* kann ein Baustein im schulischen Präventionskonzept sein.

Beitrag zur Profilbildung Ihrer Schule

- » Die regelmäßige Teilnahme an *Be Smart - Don't Start* kann Ihrer Schule zu einer qualitätsorientierten Weiterentwicklung verhelfen, die im Schulprogramm verankert wird.

Keine Kosten für die Teilnahme

- » Eine Teilnahme an *Be Smart - Don't Start* ist für die Schulen kostenfrei, egal wie viele Klassen Ihrer Schule daran teilnehmen.

Schulartübergreifender Einsatz

- » *Be Smart - Don't Start* ist für alle Schularten mit Sekundarstufe I geeignet.

Positive Außendarstellung Ihrer Schule und Öffentlichkeitsarbeit

- » *Be Smart - Don't Start* kann aufgrund des hohen Bekanntheitsgrades zu positiven Berichterstattungen führen, beispielsweise durch Vorbildfunktion in der Präventionsarbeit, durch Berichte über eine erfolgreiche Teilnahme oder besondere Aktionen von Klassen.

IHRE LEHRKRÄFTE KÖNNEN PROFITIEREN

Das Programm: einfach und unkompliziert

- » Jede Lehrkraft erhält bei einer Teilnahme an *Be Smart - Don't Start* komplett ausgearbeitete Materialien, die sofort und ohne großen Aufwand oder gesonderte Fortbildung einsetzbar sind.

Fächerübergreifender Einsatz des Programms

- » *Be Smart - Don't Start* bietet Anlässe, das Thema „Nicht- und Nicht-“ in unterschiedlichen Fächern aus verschiedenen Perspektiven zu beleuchten.

Türöffner für andere Themen

- » Die Teilnahme an *Be Smart - Don't Start* regt an, Themen wie sozial kompetentes Verhalten, Übernahme von Verantwortung, Vertrauen und Ehrlichkeit, Aufmerksamkeit für sich und für andere und der adäquate Umgang im sozialen Miteinander in den Fokus zu rücken.

IHRE SCHÜLERINNEN UND SCHÜLER KÖNNEN PROFITIEREN

Stärkung des Teamgeistes in den Klassen

- » In einer neu zusammengesetzten Klasse, aber auch in bereits bestehenden Klassen kann die Klassengemeinschaft durch eine Teilnahme an *Be Smart - Don't Start* gestärkt werden.

Hohe Anreize zur Teilnahme für Schülerinnen und Schülern

- » Unter den erfolgreichen *Be Smart - Don't Start* – Klassen werden viele attraktive Preise verlost, darunter als Hauptpreis eine Klassenreise. Auch kreative Beiträge rund um das Thema Nicht- und Nicht- werden belohnt.